

[DOWNLOAD] Kaukasen ksst man nicht

Kaukasen ksst man nicht

Von Wolfgang Walther
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #387754 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-18Erscheinungsdatum: 2013-09-18File Name: B00F9M847U | File size: 32.Mb

Von Wolfgang Walther : Kaukasen ksst man nicht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kaukasen ksst man nicht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch!!!Von BiggiFr mich als Besitzer eines HSH ein Buch, was mir noch mehr geholfen hat, diesen speziellen Charakter dieser Hunde noch ein wenig besser zu verstehen. Vor dem HSH dachte ich, dass alle Hunde recht hnlich zu erziehen sind. Unser HSH hat mich eines besseren gelehrt, und das auf eine absolut liebevolle Art und Weise!Ich habe das Buch mittlerweile zweimal gelesen und es wird noch ein paar Mal dazukommen. Der Autor hat den Charakter dieser Hunde in einem wunderbaren Schreibstil in Geschichten verpackt, die zum Teil aus der Sicht der Hunde

geschrieben sind. Klasse!!!Leider ist keine Email Adresse des Autors am Ende des Buches, sonst htte ich mich persnlich bedankt. Vielleicht liest er dies ja... DANKE!!!3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Mu fr den HSH- BesitzerVon catesSeit einigen Monaten gehren zwei Sarplaninac- Hundedamen zu meiner Familie. Wir sind quasi "ber Nacht" auf sie gekommen. Vorher hatten wir Terrier und Spaniels. Seit jener Nacht sind wir von den HSH fasziniert. Keine andere Hunderasse bzw. -art kann man mit ihnen vergleichen."Kaukasen kt man nicht" hat uns auf vergngliche und bedenkliche Art und Weise wieder gezeigt, mit welcher Kategorie Hund man es zu tun hat.Sicherlich gibt es viele vermenschlichte Abhandlungen. Und mit Sicherheit ist Vieles herbeigewünscht bzw. - geschrieben.AberDas Buch bietet auch fr einen HSH- Neulingsbesitzer einen Einblick in die Arbeits- und Lebensweise dieser Hunde.Ich habe das Buch mit Vergngen gelesen, konnte Lachen und Lcheln (Weihnachtsmann), hatte Trnen in den Augen, war erzrt, beglckt und und und.Meine Empfehlung: Lest dieses Buch. Und wer mit Poesie und Blmchen etwas anfangen kann, wird sich wundern, dass es hier in diesem Deutschland tatschlich noch Menschen gibt, die sich mit "so etwas" beschftigen und "so etwas" wunderschn in Worte fassen knnen.Dankeschn Wolfgang Walther0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach nur Klasse das BuchVon Dr NoDas Buch nimmt einen mit auf die Reise zum Ursprung der Hund.Sehr schn geschrieben. Ein mu wenn man sich fr Kaukasen interessiert!

KurzbeschreibungDie Geschichte fesselt den Leser durch bildhafte, einfhlsame Beobachtungen der Natur und lsst ihn hoffend und bangend gemeinsam mit den vierbeinigen Helden Abenteuer erleben. Eingebettet in eine spannende Handlung geht der Leser mit den Herdenschutzhunden auf die Reise. Sie beginnt in den wilden Bergen des Kaukasus und endet in der Zivilisation der Grostadt. Dabei wird schnell klar, dass diese herrlichen Tiere nicht in die Stadt gehren und dass sie keine Familienhunde sind. Kraftstrotzend und selbstbewusst wollen sie nur eines: Das Territorium verteidigen und die Herde beschtzen. Im fernen Kaukasus lebt Boris, Rudelfhrer der Herdenschutzhunde. Ihm und seinen Owtscharki sind die Rinder- und Schafherden anvertraut. Auch die Menschen bauen auf Strke und Intelligenz ihrer vierbeinigen Begleiter. Lang und kalt sind die Winter im Gebirge. Eines Tages taucht der schwarze Wolf wieder auf.KurzbeschreibungDie Geschichte fesselt den Leser durch bildhafte, einfhlsame Beobachtungen der Natur und lsst ihn hoffend und bangend gemeinsam mit den vierbeinigen Helden Abenteuer erleben. Eingebettet in eine spannende Handlung geht der Leser mit den Herdenschutzhunden auf die Reise. Sie beginnt in den wilden Bergen des Kaukasus und endet in der Zivilisation der Grostadt. Dabei wird schnell klar, dass diese herrlichen Tiere nicht in die Stadt gehren und dass sie keine Familienhunde sind. Kraftstrotzend und selbstbewusst wollen sie nur eines: Das Territorium verteidigen und die Herde beschtzen. Im fernen Kaukasus lebt Boris, Rudelfhrer der Herdenschutzhunde. Ihm und seinen Owtscharki sind die Rinder- und Schafherden anvertraut. Auch die Menschen bauen auf Strke und Intelligenz ihrer vierbeinigen Begleiter. Lang und kalt sind die Winter im Gebirge. Eines Tages taucht der schwarze Wolf wieder auf.